

Gemeindelehre

Gemeindebibelschule MBG Gladbach

2.4 Das geschichtliche Werden der Gemeinde

(a) Auserwählt vor Grundlegung der Welt

- Eph 1,3-4
- Was ist Erwählung?
 - Lk 23,35
- Vor Grundlegung der Welt
 - 5Mo 7,6-8
- Zweck: Heiligkeit, Liebe, Verherrlichung (Eph 1,4-6)
- In IHM

J.J. Toews (S. 19)

In der Gemeinde mag heute auch manches durcheinander sein.

Sie ist weit von der Vollkommenheit entfernt. Aber der Herr ist an der Arbeit und er geht planmäßig auf sein Ziel zu. Wenn wir die Gemeinde heute sehen, werden manche mutlos und sagen auch:

„Das wird bestimmt nichts!“ Aber warten wir doch einmal, bis der Herr erst fertig ist mit seiner Gemeinde. Dann wird man die Gemeinde, an der heute so vieles fehlt und wo es manchmal sogar verwirrend zugeht, kaum erkennen können.

Denn er wird sie sich herrichten als eine herrliche Gemeinde, die weder Flecken noch Runzeln hat. Von keiner anderen Einrichtung auf Erden kann man sagen, dass der Herr selbst den Bau weiterführt und dieser seinem wunderbaren Ziel entgegengeht. Es ist eine interessante Sache in einer Gemeinde zu sein, in der manches zu wünschen übrig lässt, und doch beobachten zu dürfen, wie Gott langsam, aber sicher und zielbewusst vorwärts schreitet. Will unsere Geduld da versagen und wollen wir dem Baumeister nun Vorwürfe machen, dass es zu langsam geht?

(b) Urevangelium (1Mo 3,15)

(c) Der Alte Bund

- 1Mo 12,1-3

(d) Das Erlösungswerk Jesu

- Gal 4,4-5
- Joh 17,11

(e) Sendung des HG / Pfingsten

- Joh 14,25-26
- Apg 2,1-4
- Apg 2,17
- Joel 3,1
- Apg 2,37-38

(e) Das Ziel ist die Hochzeit des Lammes

- 2Kor 11,2
- Off 19,7-9

2.5 Bilder und Bezeichnungen für die Gemeinde

- König - Untertanen (Mt 25,34; Kol 1,13-14)
- Schöpfer - Geschöpf (2Kor 5,17; Eph 2,10)
- Hirte - Schafe (Joh 10,11-14; Heb 13,20)
- Gebieter - Sklaven (Mt 10,24-25; Rö 14,4)
- Vater
 - Kinder (Mt 6,9; Rö 1,7)
 - und Hausgenossen (Eph 2,19)
- Brüder (Heb 2,11-12)

Aufgabe

Schlage die Bibelstelle für das Bild nach und überlege dir, welcher Vergleichspunkt (oder zwei) an der Stelle wichtig ist (bzw. sind).

- **Beispiel:** Braut Christi: (2Kor 11,2) *denn ich habe euch **einem** Mann verlobt, um euch als eine keusche Jungfrau Christus zuzuführen.*
- **Vergleichspunkt:** Keuschheit / Reinheit

- a) Braut (siehe Beispiel)
- b) Leib Christi (Rö 12,4-5)
- c) Haupt und Glieder (Eph 5,23)
- d) Weinstock und Reben (Joh 15,5)
- e) Tempel (1Kor 3,16-17)
- f) Geistliches Haus (1Pet 2,5)
- g) Pfeiler und Grundfeste der Wahrheit (1Tim 3,15)
- h) Ackerfeld (1Kor 3,9)

Austausch

Hausaufgaben

- Beschreibe eines der Bilder für die Gemeinde (PC, eine Seite)
 - Was sagt das Bild über Jesus?
 - Was sagt das Bild über den Einzelnen?
 - Was sagt das Bild über die Beziehung untereinander?
 - Was sagt das Bild über die Beziehung zur Welt aus?
 - Woher kommt das Bild (evtl. aus dem AT)?
- Kap. 2 „Die Sonderstellung der Gemeinde“ lesen (ab S. 28)